

VERORDNUNG (EG) Nr. 923/2006 DER KOMMISSION

vom 22. Juni 2006

zur Änderung der Verordnungen (EG) Nr. 1164/2005, (EG) Nr. 1165/2005, (EG) Nr. 1168/2005, (EG) Nr. 1700/2005 und (EG) Nr. 1845/2005 zur Eröffnung einer Dauerausschreibung für den Wiederverkauf von Mais aus Beständen der polnischen, der ungarischen, der österreichischen, der slowakischen und der tschechischen Interventionsstelle auf dem Gemeinschaftsmarkt

DIE KOMMISSION DER EUROPÄISCHEN GEMEINSCHAFTEN —

gestützt auf den Vertrag zur Gründung der Europäischen Gemeinschaft,

gestützt auf die Verordnung (EG) Nr. 1784/2003 des Rates vom 29. September 2003 über die gemeinsame Marktorganisation für Getreide ⁽¹⁾, insbesondere auf Artikel 6,

in Erwägung nachstehender Gründe:

(1) Mit den Verordnungen (EG) Nr. 1164/2005 ⁽²⁾, (EG) Nr. 1165/2005 ⁽³⁾, (EG) Nr. 1168/2005 ⁽⁴⁾, (EG) Nr. 1700/2005 ⁽⁵⁾ und (EG) Nr. 1845/2005 ⁽⁶⁾ der Kommission sind Dauerausschreibungen für den Wiederverkauf von Mais aus Beständen der polnischen, der ungarischen, der österreichischen, der slowakischen und der tschechischen Interventionsstelle auf dem Gemeinschaftsmarkt eröffnet worden. Diese Ausschreibungen laufen am 28. Juni 2006 ab.

(2) Um den Tierhaltern sowie der Futtermittelindustrie eine Versorgung zu wettbewerbsfähigen Preisen zu Beginn des Wirtschaftsjahres 2006/07 zu gewährleisten, ist Mais aus Beständen der polnischen, der ungarischen, der österreichischen, der slowakischen und der tschechischen Interventionsstelle weiterhin auf dem Getreidemarkt zur Verfügung zu stellen.

⁽¹⁾ ABl. L 270 vom 21.10.2003, S. 78. Verordnung geändert durch die Verordnung (EG) Nr. 1154/2005 der Kommission (ABl. L 187 vom 19.7.2005, S. 11).

⁽²⁾ ABl. L 188 vom 20.7.2005, S. 4. Verordnung zuletzt geändert durch die Verordnung (EG) Nr. 714/2006 (ABl. L 124 vom 11.5.2006, S. 11).

⁽³⁾ ABl. L 188 vom 20.7.2005, S. 7. Verordnung zuletzt geändert durch die Verordnung (EG) Nr. 1990/2005 (ABl. L 320 vom 8.12.2005, S. 23).

⁽⁴⁾ ABl. L 188 vom 20.7.2005, S. 16. Verordnung zuletzt geändert durch die Verordnung (EG) Nr. 800/2006 (ABl. L 144 vom 31.5.2006, S. 7).

⁽⁵⁾ ABl. L 273 vom 19.10.2005, S. 3.

⁽⁶⁾ ABl. L 296 vom 12.11.2005, S. 3. Verordnung geändert durch die Verordnung (EG) Nr. 703/2006 (ABl. L 122 vom 9.5.2006, S. 7).

(3) Im Rahmen dieser Verlängerung wurden jedoch die Wochen ab dem 28. Juni 2006, in denen keine Ausschreibungen stattfinden, nicht präzisiert. Es könnten somit Marktteilnehmer in den genannten Wochen in gutem Glauben Angebote einreichen, obwohl keine Sitzung des Verwaltungsausschusses vorgesehen ist.

(4) Die Verordnungen (EG) Nr. 1164/2005, (EG) Nr. 1165/2005, (EG) Nr. 1168/2005, (EG) Nr. 1700/2005 und (EG) Nr. 1845/2005 sind entsprechend zu ändern.

(5) Die in dieser Verordnung vorgesehenen Maßnahmen entsprechen der Stellungnahme des Verwaltungsausschusses für Getreide —

HAT FOLGENDE VERORDNUNG ERLASSEN:

Artikel 1

(1) Artikel 4 Absatz 1 Unterabsatz 1 der Verordnungen (EG) Nr. 1164/2005, (EG) Nr. 1165/2005, (EG) Nr. 1168/2005, (EG) Nr. 1700/2005 und (EG) Nr. 1845/2005 erhält folgende Fassung:

„Die Angebotsfristen der folgenden Teilausschreibungen enden jeweils am Mittwoch um 15.00 Uhr Brüsseler Zeit, ausgenommen der 2. August 2006, der 16. August 2006 und der 23. August 2006; in diesen Wochen findet keine Ausschreibung statt.“

(2) In Artikel 4 Absatz 1 Unterabsatz 3 der Verordnungen (EG) Nr. 1164/2005, (EG) Nr. 1165/2005, (EG) Nr. 1168/2005, (EG) Nr. 1700/2005 und (EG) Nr. 1845/2005 wird das Datum „28. Juni 2006“ durch das Datum „13. September 2006“ ersetzt.

Artikel 2

Diese Verordnung tritt am dritten Tag nach ihrer Veröffentlichung im *Amtsblatt der Europäischen Union* in Kraft.

Diese Verordnung ist in allen ihren Teilen verbindlich und gilt unmittelbar in jedem Mitgliedstaat.

Brüssel, den 22. Juni 2006

Für die Kommission
Mariann FISCHER BOEL
Mitglied der Kommission
